

Lions-Projekt „Klasse 2000“ gefördert

03.02.2011



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde überreichte Helmut Lang Rechtsanwalt Holger Pütz-von Fabeck umfangreiches Informationsmaterial für das Projekt „Klasse 2000“, das von der Kanzlei Meyerhuber unterstützt wird. Foto: Altmühl-Bote

Kanzlei Meyerhuber und Partner fördert Lions-Projekt „Klasse 2000“

GUNZENHAUSEN – Der Lions Club Gunzenhausen hat sich die Gewaltvorbeugung und Suchtvorbeugung von Kindern zur Aufgabe gesetzt. Tatkräftige Unterstützung erhielt er jetzt von der Kanzlei „meyerhuber rechtsanwälte partnerschaft“.

Das Projekt „Klasse 2000“ ist das bundesweit größte Programm zur Gesundheitsförderung und Suchtvorbeugung an Schulen. Experten aus Medizin, Pädagogik und Naturwissenschaften haben 1991 in Mittelfranken das pädagogische Konzept entwickelt. Ziel des Projekts, das mit dem Lions Club Gunzenhausen kooperiert, ist es, bereits bei Kindern persönliche und soziale Kompetenzen zu entwickeln und ihnen den kritischen Umgang mit Tabak, Alkohol und den Versprechen der Werbung zu ermöglichen.

Die positive Wirkung des Programms konnte bereits wissenschaftlich belegt werden. Die Gunzenhäuser Kanzlei „meyerhuber rechtsanwälte partnerschaft“ hat sich im Rahmen ihres kulturellen und sozialen Engagements bereiterklärt, die Patenschaft für eine Grundschulklasse im Rahmen des Projekts zu übernehmen.

Da „Klasse 2000“ ausschließlich über Spenden finanziert wird, ist es der Kanzlei ein Anliegen, eine

nachhaltige positive Entwicklung der Kinder zu fördern, so Rechtsanwalt Pütz-von Fabeck, selbst Vater zweier Kinder.

Helmut Lang, der örtliche Vertreter des Lions-Clubs Gunzenhausen, freut sich über diese Unterstützung und hofft, dass sich viele weitere Förderer finden, die mit einem kleinen Beitrag große Schritte bei den Kindern bewirken können. Dem Nachwuchs rechtzeitig „Abwehrkräfte“ gegen die drohenden Gefahren im Zusammenhang mit Gewalt, Sucht und Werbung an die Hand zu geben, ist eine der vorrangigen Herausforderungen für das soziale Miteinander in der Zukunft, so Helmut Lang und Holger Pütz-von Fabeck übereinstimmend.

(mit freundlicher Genehmigung des © [ALTMÜHL-BOTE](#), GUNZENHAUSEN, 03.02.2011)